



Sammlung Theaterzettel

Das Anekdotenbüchlein

Scribe, Eugène

1841-08-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 137. — Freitag, den 6^{ten} August, 1841.

(Auf vielseitiges Verlangen.)

Zweite und letzte Darstellung des Herrn Martin,
ersten Tänzers u. Balletmeisters, und der Mlle. **Zimmann,**
ersten Tänzerin vom kön. Hoftheater in Stuttgart.

D a z u :

I. Das Anekdotenbüchlein.

Lustspiel in einem Aufzuge, nach Scribe und Delavigne, von Castelli.

Gräfin Eugenia von Surrakin	Mad. Hausmann.
Emile de Bergigny, ein französischer Offizier	Herr Bauer.
Leonard Balbelle, Maler	Herr Greenberg.
Peteroff, Haushofmeister der Gräfin	Herr Fischer.
Ein Bediener	Herr Hübner.

Die Handlung ist in der Gegend von Wilna.

II. Bär und Pascha.

Baudiville-Parleske in einem Acte, nach dem Französischen des Scribe, von Blum.
Musik von verschiedenen Componisten.

Schababababam, Pascha	Herr Freund.
Marokko, Aufseher der Gärten des Pascha	Herr Hausmann.
Roxelane, Geliebte des Pascha	Mad. Schön.
Zetulbe, ihre Vertraute	Mlle. Bernier.
Tristapatte, Roxelanens Gemahl	Herr Bauer.
Tirsis, sein Freund	Herr Leser.
Ali, in des Pascha Diensten	Herr Bundschu.
Gefolge des Pascha.	

Nach der Ouverture: „Pas de deux noble“, — nach dem ersten
Stücke: „Pas de deux“, — nach dem zweiten Stücke: „Pas Sty-
rien“, getanzt von Herrn **Martin** und Mlle. **Zimmann**.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasse geöffnet 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Reserve-Loge des mittlern Ranges	1 fl. 20 kr.	Loge des vierten Ranges	— 24 kr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 48 kr.	Gallerie	— 18 kr.
Parterre	— 36 kr.	Seitenbänke daselbst	— 12 kr.

Beurlaubt: Mad. Lehmann, Mlle. Kinkel, Hr. Kapellmeister Fächner, Hr. Brassin,
Hr. Ritter.

Sonntag, den 8. August: „**Oberon**.“ Romantische Oper von Weber.